

## **OZK - Osteopathisches Zentrum für Kinder Österreich 1040 Wien**

Der gemeinnützige Verein OZK (seit 1998), geleitet von einem 6-köpfigen Vorstand von qualifizierten pädiatrischen OsteopathInnen, ist einer von (derzeit) drei ähnlich strukturierten Postgraduate-Ausbildungen für pädiatrische Osteopathie in Europa, die eine spezielle Kombination aus Vorlesungen und regelmäßigem supervidiertem praktischen Unterricht am Kind anbieten.

Der 2-jährige Lehrgang beginnt jeweils im Jänner und die StudentInnenanzahl ist bewusst mit 18 pro Jahrgang beschränkt, um individuelle Aspekte im Lernprozess fördern zu können.

Das Spezielle unserer Ausbildung besteht in:

- einer Vielfalt von qualifizierten Vortragenden und SupervisorInnen
- durchgehend supervidierte Behandlungen mit Multiple-Hand-Zugang
- Kinder unterschiedlicher Altersgruppen werden gemeinsam mit ihren Begleitpersonen gemeinsam in einem großen Behandlungsraum therapiert.
- Optional werden Trainingstage für Kleingruppen angeboten, um noch gezielter auf die Bedürfnisse der StudentInnen eingehen zu können.

Ausbildungsziele:

- Spezifisches Wissen über Embryologie, Neonatologie, Perinatalphase, kindliche Entwicklung und deren spezifische Probleme, Kinderkrankheiten, u.v.m. vermitteln.
- Eine adäquate Untersuchung durchführen und ein Behandlungskonzept erstellen (vom Frühgeborenen bis zur Pubertät).
- Für Kinder aller Alterstufen und mit allen Arten von Problemen eine entsprechende sensorische und manuelle Kompetenz entwickeln.
- Erlernen der spezifischen Kommunikation mit Geweben in Entwicklungs- und Wachstumsdynamik.
- Kommunikationsroutine entwickeln, um Untersuchungsergebnisse, Behandlungsansätze und –verläufe Eltern, KollegInnen, ÄrztInnen, etc. verständlich transportieren.
- Beziehungsmuster der Familie bei Bedarf in die Behandlung integrieren.
- Einen wachsenden Erfahrungsraum (und auch Raumstruktur) für alle AbsolventInnen des OZK (und vergleichbarer Ausbildungen) zur Verfügung stellen.

Unterrichtet werden die gesamte pädiatrische Osteopathie, relevante Aspekte aus Gynäkologie, Geburtshilfe und Embryologie. In unserer pädiatrisch-osteopathischen Ambulanz wird rund ums Jahr in regelmäßigen Abständen praktisch unterrichtet und supervidiert. Ein Teil des praktischen Unterrichts findet auf einer Neonatologie und einer Wöchnerinnenstation statt. Sämtlicher praktischer Unterricht ist supervidiert (teilweise 1:1).

Der Entwicklungsprozess, den unsere Ausbildung anstößt und begleitet, benötigt Zeit und Bereitschaft sich einzulassen – „to dig on“.

Die Unterrichtssprache ist deutsch oder mit deutscher Übersetzung.

Unserer Ambulanz wird ausschließlich durch Spenden und einen riesigen Aufwand an ehrenamtlicher Arbeit unseres Teams finanziert. Sie sind daher eingeladen unsere Ambulanz durch Spenden oder durch den Kauf unseres Kinder(osteopathie)buches „Hilfe ich bin versteinert“ oder unseres Maskottchens „Sensofant“ zu unterstützen.

Für nähere Informationen (Datum d. Ausbildungsbeginns, Voraussetzungen, Gebühren, Curriculum, Spenden) kontaktieren Sie gerne :

**[www.ozk.at](http://www.ozk.at) - Email: [mfz@ozk.at](mailto:mfz@ozk.at) - Tel: +43(0)676 446 2884**